



MISSBRAUCH IM FROMMEN GEWAND

Wenn Glaube verletzt, statt trägt



SPRECHERIN
INGE TEMPELMANN, M.A.

VON DO. 3. DEZ. 18:00
BIS FR. 4. DEZ. 12:30



FÜR PASTOREN, LEITER UND
INTERESSIERTE CHRISTEN



HOTEL FREUNDE DER NATUR,
WIESENWEG 7, 4582 SPITAL AM PYHRN



ANMELDEN

Kosten und weitere Information:
www.versoehnung.net

INHALT

Religiös missbräuchliche Dynamiken unterschiedlicher Art und Intensität sind leider kein einzelnes Phänomen in unserer christlichen Landschaft! Das Thema verlässt die Tabuzone immer mehr, so dass Menschen als mündige Christen und Christinnen sprachfähig werden im Blick auf das, was die Bezeichnung „Missbrauch im frommen Gewand“ verdient. Es braucht einen verantwortlichen Umgang mit einem Phänomen, durch das Menschen – oft langfristig – schwer verwundet werden und durch das die Glaubwürdigkeit und Relevanz christlicher Gemeinschaft wirksam unterwandert wird.

- Wie können religiös missbräuchliche Dynamiken aussehen und definiert werden?
- Wie kommt es zu diesem Phänomen in christlichen Kontexten?
- Welche Folgen bringt religiöser Missbrauch für Menschen in unterschiedlichen Betroffenheiten mit sich?
- Wie können wir als Christenheit lernen, sowohl im Blick auf die persönliche Spiritualität, aber auch in unserem Miteinander heilsam unterwegs zu sein?

Die Veranstaltung möchte zu diesen Fragen wertvolle Impulse vermitteln und Raum geben für die Auseinandersetzung mit einer leidvollen Thematik.

ABLAUF

Donnerstag:

18:00 Abendessen

19:00 Einführung

19:15 Session 1

20:00 Fragen & Diskussionen

21:30 Zamsitzen

Freitag:

09:00 Session 2

10:30 Pause

11:00 Session 3

12:30 Mittagessen / Ende*

* Anschließend findet der Runde Tisch statt, zu dem Menschen in Leitungsverantwortung eingeladen sind und wo das Thema weiter vertieft wird. Wenn du nicht Mitglied vom „Weg der Versöhnung/Runder Tisch“ bist, aber beim Runden Tisch dabei sein möchtest oder Fragen hast, kontaktiere bitte: office@versoehnung.net.

Inge Tempelmann

Inge Tempelmann, M.A. Religion und Psychotherapie, lebt in Lüdenscheid und ist als Supervisorin, Coach und psychologische Beraterin sowie als Autorin und Referentin freiberuflich tätig.

Die Begleitung von Menschen, die missbräuchliche Dynamiken im frommen Gewand erfahren haben, sowie Workshops und andere Projekte zu dieser Thematik sind im In- und Ausland neben anderen Inhalten seit Jahren ein Schwerpunkt ihrer Arbeit.

Im Jahr 2007 veröffentlichte sie als eine der ersten Stimmen im deutschsprachigen Raum ein Handbuch zum Thema des geistlichen Missbrauchs. Seit 2024 ist die Neuauflage, mit dem Titel "Religiöser Missbrauch – Auswege aus frommer Gewalt." (SCM Hänssler) auf dem Markt.